

Montage-Betriebsanleitung für Whirlpoolanlagen

Allgemeiner Teil

Die Whirlpools werden in Deutschland gefertigt. Die Systemanordnung erfolgt nach Firmenstandard oder nach Kundenwunsch. Alle Komponenten haben höchste Fertigungsqualität und sind TÜV/CE geprüft. Jede Whirlpoolwanne wird vor Auslieferung einer Funktions- und Sicherheitsüberprüfung im Echtbetrieb unterzogen. Alle Whirlpools sind anschlussfertig montiert.

Alle Systeme beinhalten eine Restwasserentleerung, welche eine Keimbildung verringert.

Bitte beachten:

Die Badewassertemperatur sollte 40°C nicht übersteigen. Die angenehmste Temperatur liegt zwischen 35–38°C. Um eine Gewöhnung des Körpers an den doch sehr belebenden Massageeffekt zu ermöglichen, ist es empfehlenswert, die Massagezeiten anfänglich kurz zu halten und erst allmählich zu steigern.

Systeme die über einen Trockenlaufschutz verfügen, schalten nach 20 Minuten automatisch ab, und können individuell neu gestartet werden.

Garantie/Mängelansprüche

Mängelansprüche des Herstellers erstrecken sich nur auf Schäden, die auf werkseitiges Verschulden zurückzuführen sind. Bei falscher Badewasserbehandlung (Badezusätze, Badeöle, ungeeignete Desinfektionsmittel, scheuernde oder körnige Reinigungsmittel usw.) erlischt der Mangelbeseitigungsanspruch. Es dürfen keine feststoffhaltigen Mittel (z.B. Moor oder Schlamm-bäder) verwendet werden. Im Handel sind spezielle Badezusätze für Whirlpools erhältlich.

Insbesondere weisen wir darauf hin, dass die Whirlpoolwanne **nicht als Entsorgungsanlage** für Käfigstreu von Haustieren (z.B. Vogelsand, Katzenstreu), und nicht zum **Einweichen** von Wäsche (Flusen) **verwendet werden darf**. Ebenfalls darf kein kleines Kinderspielzeug in der Wanne benutzt werden, da es sonst zu Totalschäden an der Whirlpoolpumpe kommen kann. Auch ist darauf zu achten, dass die Ansaugsiebe (Boden- oder Seitenansaugsieb) im Wannenninneren nicht durch andere Fremdkörper (z.B. Waschlappen, Schwamm) verdeckt/verstopft werden, da auch dies zum Totalschaden an Pumpe und Gebläse führen kann.

Zur Reinigung der Wanne dürfen keine Scheuermittel verwendet werden. Bleibt das Wasser längere Zeit in der Wanne stehen, darf der PH-Wert 8,5 nicht übersteigen, da sonst die sichtbaren Teile (z.B. Düsenblenden) beschädigt werden können. Unterwasserscheinwerfer dürfen nicht trocken betrieben werden, sondern nur mit gefüllter Wanne, da die Scheinwerfer sonst zu heiß werden.

Ausnahme: Scheinwerfer des Lichttherpiesystems.

Ist ein Trockenlaufschutz eingebaut (s.o. allgemeiner Teil), ist dieser vor jeder Inbetriebnahme einer Funktionsprüfung (Whirlpool lässt sich ohne Wasser nicht starten) zu unterziehen.

Die werkseitigen Einbauvorschriften, sowie die gültigen VDE- und DVGW-Bestimmungen müssen beachtet werden. Die werkseitige Mängelbeseitigungsverpflichtung umfasst keine Schäden, die durch Transport, Unfall, Zweckentfremdung, fahrlässige Beschädigung oder Montagefehler verursacht worden sind. Kundendienstesätze, die nicht durch werkseitige Mängelbeseitigungsverpflichtungen verursacht wurden, werden dem Auftraggeber zu den üblichen Konditionen in Rechnung gestellt.

Wichtig: Alle Arbeiten am Whirlpool, wie die Montage, Wasserinstallation und der elektrische Anschluss, müssen von einem konzessionierten Fachbetrieb durchgeführt werden. Sollten an der Technik eigenmächtige Änderungen jeglicher Art vorgenommen werden, erlischt jeder **Garantieanspruch.**

Wasserinstallation

Der Anschluss darf nur von einem behördlich konzessionierten Fachbetrieb durchgeführt werden. Die Installationsvorschriften der örtlichen Behörden/Kommunen, sowie die Bestimmungen der DIN 1988 sind zu beachten.

Bei Wannen mit Wasserbefüllung über den Überlauf der Ablaufgarnitur ist ein flexibler Druckschlauch für den Wasseranschluss vorzusehen.

Achtung: Keine starre Verbindung zwischen Whirlpool und Wasserleitung – Bruchgefahr!

Bei einer Wannenbefüllung über den Überlauf und beim Anschluss einer Frischwasser-Spülleitung müssen die Anschlüsse unbedingt nach DVGW vorgenommen werden (z.B. müssen Rohrtrenner montiert werden). Für den Anschluss des Magnetventils (Spülleitung) wird ein separater Kaltwasseranschluss benötigt.

Elektroinstallation

Der Anschluss darf nur von einem behördlich konzessionierten Fachbetrieb durchgeführt werden. Die Installationsvorschriften der örtlichen Energieversorgungsunternehmen, sowie die Bestimmungen der DIN 57100 bzw. der VDE 0100 Teil 701 sind zu beachten.

Das Whirlpoolsystem muss über einen allpoligen Netz-Trennschalter 16 A mit mindestens 3 mm Kontaktöffnungsweite angeschlossen werden. Die Anlage ist werkseitig mit allen erforderlichen Potentialanschlüssen versehen. Das Netzkabel muss mindestens einen \emptyset von 3 x 1,5 mm² / 230 V aufweisen. Alle Kabel die zur Steuerung führen sind so abzulängen, dass bei einer evtl. Reparatur alle elektrischen Teile problemlos ausgebaut werden können.

Bei Arbeiten am System ist die Whirlpoolanlage spannungsfrei zu schalten!

Montage des Whirlpools/Verkleidung/Abmauerung

Der Whirlpool darf nur im stationären und eingebauten Zustand betrieben werden. Abwasseranschluss (Ø 50 mm) bis zum Ablauf der Wanne verlegen. Die Wanne mit Hilfe der höhenverstellbaren Aufstellfüße waagrecht aufstellen/ausrichten und die Kontermuttern der Stellschrauben fest anziehen. Wandseitig sollte die Wanne mit Wandbefestigungen abgestützt/befestigt sein.

Bei der Montage und dem Anschluss der Wanne muss darauf geachtet werden, dass die Ab- und Überlaufgarnitur nicht verdreht oder in ihrer Position verändert wird (**Undichtigkeiten**).

Die Füllung der Wanne erfolgt wie bei jeder normalen Badewanne über die Wannenföllbatterie bzw. über den integrierten Wanneneinlauf.

ACHTUNG: Vor dem endgültigen Verkleiden ist zwingend eine Dichtigkeitsüberprüfung und eine Funktionsüberprüfung erforderlich!

Die Wanne ist hierzu mit Wasser zu befüllen (einschließlich des Überlaufes) und muss danach mindestens eine Stunde zur Kontrolle der Dichtigkeit befüllt stehen bleiben, damit Undichtigkeiten, die durch Transport/Handling entstehen können, festgestellt werden. Anschließend sind alle Funktionen des jeweiligen Whirlpoolsystems durch einen Probelauf zu überprüfen.

Achten Sie auf ausreichenden Wasserstand – siehe allgemeine Bedienungshinweise.

An den freistehenden Seiten wird die Whirlpoolwanne nun durch eine Abmauerung, Acrylschürze oder durch ein **verfliesbares und abnehmbares Whirlpoolschürzensystem** verkleidet.

Bei einer Abmauerung ist darauf zu achten, dass an keiner Stelle die technischen Komponenten und die Ablaufgarnitur berührt bzw. mit eingemauert werden.

Wird der Whirlpool abgemauert und mit keiner abnehmbaren Schürze verkleidet, so sind je nach System im Bereich der Pumpe, Steuerung, Gebläse und Ablaufgarnitur **Revisionsöffnungen in der Größe von ca. 400 x 400 mm und ein Lüftungsgitter zwingend erforderlich.**

Bei Kundendienstleistungen werden bei fehlenden Revisionsöffnungen keine Kosten für Fliesenarbeiten übernommen und die Öffnung ist in Eigenleistung zu erbringen.

Desinfektion der Whirlpoolanlage

Alle Whirlpoolanlagen (außer reine Luftsysteme) müssen desinfiziert werden!

Es ist dringend erforderlich, dass die Whirlpoolanlage alle 4-6 Wochen mit einem für Whirlpools geeignetem Desinfektionsmittel gereinigt wird um einer Keimbildung vorzubeugen. Auch eine vorhandene Frischwasser-Spüleleitung (Systemzubehör) entbindet nicht vom Desinfizieren.

Desinfektionsmöglichkeiten

- manuell: Anwendung gemäß der Gebrauchsanweisung des Desinfektionsmittelherstellers
- automatisch: durch Desinfektionsanlage (**bei Typ 8 Exkl. bereits inklusiv, oder Systemzubehör**), Anwendung/Bedienung wird bei den Zubehörkomponenten erläutert.

Bei beiden Desinfektionsarten muss die Whirlpoolwanne im Anschluss an die Desinfektion ausreichend mit Frischwasser gespült werden. Entweder durch Befüllen der Wanne und Betrieb des Whirlpools oder durch Spülen mit eingebauter Frischwasser-Spüleleitung.

(Whirlpool-Desinfektionsmittel 1000 ml gebrauchsfertig Art.-Nr. 690100)

Allgemeine Pflegehinweise

- Die Blenden der Jet-/Micro- Jet- Düsen sollten in regelmäßigen Zeitabständen entgegen dem Uhrzeigersinn abgeschraubt werden, um grobe Verschmutzungen (z.B. Haare) zu entfernen.
- Bei Systemen mit Bodenansaugung ist der Deckel der Bodenansaugung regelmäßig zu entnehmen, um Verschmutzungen im Ansaugsieb zu entfernen.
- Auf Badesalze sollte generell verzichtet werden (**unvollständige Auflösung – Klumpenbildung**).
- Zur normalen, täglichen Pflege verwenden Sie bitte einen Schwamm oder ein weiches Tuch und wischen die Wanne nach dem Bad aus.
- Aggressive lösungsmittelhaltige Substanzen (**z.B. Sekundenkleber, brennende Zigaretten** oder offene **Flammen**) dürfen mit der Oberfläche nicht in Berührung kommen.
- Nehmen Sie **auf keinen Fall scharfe, aggressive oder kratzende Reinigungsmittel** (gut geeignet sind z.B. Biff, Viss oder speziell für Acrylwannen geeignete Reinigungsmittel).
- Hartnäckige Verschmutzungen auf der Acrylfläche (z.B. Kalk), können durch geeignete Acrylpflegemittel entfernt werden. (Acrylpolish Art.-Nr. 540400, Acrylpflegeset Art.-Nr. 540300)

Allgemeine Bedienungshinweise

- Bei Whirlpoolsystemen mit Bodenansaugung darf die Abdeckung des Ablaufes nicht belastet/betretet werden.
- Bei Wassersystemen ist darauf zu achten, dass sich der Wasserstand in der Wanne mindestens ca. 50 mm oberhalb der höchstliegenden Jet-Düse befindet, bevor der Whirlpool eingeschaltet wird.
- Bei reinen Luftsystemen ist darauf zu achten, dass sich der Wasserstand in der Wanne mindestens ca. 200 mm unter der Wannensrandoberkante befindet, bevor der Whirlpool eingeschaltet wird.
- Bei betriebsbereitem Whirlpool sollten Kleinkinder nicht unbeaufsichtigt in der Whirlpoolwanne baden.
- Bei ungenügendem Wasserstand verhindert der eingebaute Trockenlaufschutz die Inbetriebnahme des Whirlpools.

Badezusätze

Entspannung durch aromatherapeutische Badezusätze - (speziell für Whirlpools geeignet: geringe Schaumentwicklung, keine Ablagerungen im Whirlpoolsystem)

Düfte sind wie Musik für unsere Sinne – Düfte sind wie Botschafter in unserem Gedächtnis. Sie haben großen Einfluss auf die Art und Weise wie wir die Dinge interpretieren und erleben, uns an sie erinnern.

Die Aromaprodukte sind zusammengestellt aus natürlichen (keine künstlichen) ätherischen Ölen und Kräuterextrakten. Sie sorgen für einen angenehmen und belebenden Duft in Whirlpools und Badewannen. Durch die hohe Aromakonzentration sind die Produkte sparsam im Verbrauch.

Badesalz vom Toten Meer

Das Salz des Toten Meeres enthält zahlreiche Mineralstoffe und Spurenelemente und besitzt den höchsten Magnesium- und Kaliumgehalt aller Salzwasservorkommen der Welt. Der Körper kann diese Stoffe über die Poren aufnehmen, mit dem angenehm spürbaren Ergebnis einer glatten und geschmeidigen Haut.



Wirkung: Speziell für den Gebrauch in Whirlpools und Massagebädern entwickelt, wirkt dieses Salz entschlackend, entwässernd und wohltuend entspannend. Kalium strafft das Gewebe und Magnesium stärkt die Muskulatur. Besonders lindernd wirkt es bei Hautproblemen wie Schuppenflechte und Ekzemen.

Anwendung: Entsprechend dosierte Menge Relaxan Totes Meer Badesalz im Badewasser auflösen. Nur äußerlich anwenden. Auch als Körperpeeling geeignet.

Folgende Düfte erhältlich: Eukalyptus (atmungsaktivierend), Orchidee (sinnlich), Lavendel (entspannend), Rosmarin (anregend), Doseninhalt: 1000 g

Badeparfüm

Das Badeparfüm verwöhnt die Sinne und wirkt auf den Körper und den Geist. Es besteht aus sorgfältig ausgewählten Kräutern und ätherischen Ölen. Es ist sehr gut geeignet für Aromatherapieanwendungen.



Anwendung/Dosierung: 25 ml pro Anwendung, die empfohlene Wassertemperatur für den Gebrauch des Badeparfüm liegt bei 36°C.

Folgende Düfte erhältlich: Orchidee (sinnlich), Lavendel (entspannend), Eukalyptus (atmungsaktivierend), Rosmarin (anregend), Flascheninhalt: 250 ml

Probierset: (4 Fl. der o. a. Düfte à 25ml): Zum Erkennen Ihres Lieblingsduftes